

37. Jahrestagung Deutsch als Fremdsprache

„Grenzen überwinden mit Deutsch“

an der PH Freiburg vom 13. bis 15. Mai 2010

Programm

Donnerstag (Vormittag)

Raum: **Aula**

11.00

Grußworte:

Dr. Matthias Jung, Vorsitzender des Fachverbands Deutsch als Fremdsprache

Dr. Gisela Schneider, DAAD, Gruppe Germanistik und deutsche Sprache im Ausland

Prof. Dr. Thorste Roelcke, Leiter des Instituts für deutsche Sprache und Literatur an der PH Freiburg

Musikalische Einstimmung

11.30

Eröffnungsvortrag:

Prof. Dr. Albert Raasch: „*plurilinguisme*“ – „*plurilinguismes*“ – „*Mehrsprachigkeit*“ – „...???...“

12.45 bis 14.00

Mittagspause

Donnerstag (Nachmittag)

Zeit	Themenschwerpunkte				Praxisforen		Ausstellerpräsentationen	
	KA 106	KG V 104	KA 102	KG IV 105	KG V 103	KG IV 115	KG IV 222	KG IV 304
	1 Mehrsprachigkeit in Grenzregionen Koordination: Peter Colliander, Albert Raasch, Thorsten Roelcke	2 Kompetenzen beschreiben, fördern, evaluieren Koordination: Susanne Duxa, Katja Schnitzer, Udo Ohm, Yvonne Decker	3 Motivation: Forschungsgegenstand und Unterrichtspraxis Koordination: Silvia Demmig, Nicole Marx, Petra Gretsch	4 Wirkung von Unterricht auf das Lernen von Sprachen Koordination: Inger Petersen, Claudia Riemer, Rudolf Denk	A Unterrichtspraxis Koordination: Martin Lange, Gabriela Leder, Marcel Hinderer	B Beruf und Qualifizierung Koordination: Hans-Werner Huneke, Amadeus Hempel, Annegret Middeke	Koordination: Annegret Middeke, Monika Herold	
14.00 bis 15.00	Martin Teubner (Düsseldorf): Das CertiLingua Exzellenzlabel für mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen – Ein Praxisbeispiel zur Förderung von Mehrsprachigkeit	Sonja Zimmermann (Hagen): Muttersprachler – heimliche Messlatte für fremdsprachliche Kompetenzen?	Barbara Hennig (Traunreut): Selbstformierung als Motivationsfaktor: Ein alternatives Rahmenmodell zur Motivationsforschung	Heidi Rösch (Karlsruhe): BeFo: Bedeutung und Form. Fachbezogene und sprachsystematische Förderung für Grundschulkindern mit Migrationshintergrund – eine empirische Studie an Berliner Grundschulen	Heike Brandl, Christiane Lutterkort (Bielefeld): Universitäre Alltagskommunikation und Landeskunde für internationale Graduierte in englischsprachigen Promotionsprogrammen	Martina Rost-Roth, Heike Mengele (Augsburg): Lehrerausbildung und Praxisorientierung im Studienfach „DidaZ“ in Bayern am Beispiel interkultureller Theaterprojekte an der Universität Augsburg	Gertrud Deutz (Cornelsen Verlag): Interaktive Tafelbilder im DaF-/DaZ-Unterricht	Andreas Tomaszewski (Hueber Verlag): Ein neues Ziel vor Augen – Ziel C 1
15.15 bis 16.15	Natalia Hahn (Freiburg i.Br.): Bilingualer Fremdsprachenunterricht: Fiktion oder Realität?	Jörg Keller, Manuela Bohn-Laber (Winterthur): Förderung der Sprachkompetenz(en) von Migrant(inn)en unter den Bedingungen von Föderalismus, Diglossie und (unterschiedlichem) Bildungsstand in der (Deutsch-)Schweiz	Matthias Grünewald (Bielefeld): Von ‚Der Lehrer ist doof bis ‚Ich bin einfach zu faul‘ – Ursachenattribution als wesentlicher Faktor der Motivationsbeeinflussung	Eleni Peleki (München): Sprachliche Leistung und schulische Integration von Grundschulkindern. Eine Evaluation des Bayrischen Modells der Deutschlerngruppen (Sprachlernklassen)	Claudia Einig, Gabriele Menne-Ei Sawy (Bonn): Exzerpieren als wissenschaftliche Arbeitstechnik für nicht-muttersprachliche Studierende	15:15-17:30 Erwin Denzler (freiberuflicher Dozent für Arbeits- und Sozialrecht): Sozialversicherung für selbständige Honorarlehrkräfte –	Joachim Fuchsluger (IT Services Sextl): Schulverwaltungssoftware für Sprachschulen	Foelke Feenders (Langenscheidt Verlag): Kompetent – Kompetenter – C1
16.30 bis 17.30	Vortrag fällt voraussichtlich aus. Informationen über einen eventuellen Ersatzvortrag an der Infowand.	Anne Gladitz (Istanbul): Clash of expectations: Kompetenzraster der Sprachausbildung zwischen europäischem Anspruch und lokalen Lernkulturen	Sebastian Chudak (Poznań): Motivationsfördernde Wirkung von Bildern im Kontext der eigenkulturellen Reflexion im Unterricht DaF	Erika Kaltenbacher (Heidelberg): Zur Qualität der Evaluation von Sprachfördermaßnahmen	Mi-Young Lee (Hamburg): Sprachlernorientierte Verarbeitung von Fachtexten zur Förderung wissenschaftlicher Schreibkompetenz	Gesetzeslage, Probleme und Lösungsansätze	Barbara Bauer (Hochachtung Verlag): „Achtung Deutsch“ – Die neue Lehrwerkreihe für DaF	Rainer Koch (Ernst Klett Sprachen): Beste Aussichten für Ihren Unterricht!
17.45 bis 18.30	Treffen der AuslandsgermanistInnen Moderation: Peter Colliander	Treffen der DaF- / DaZ-Studierenden Moderation: Udo Ohm	Treffen der der DaF- / DaZ-NachwuchswissenschaftlerInnen Moderation: Silvia Demmig, Inger Petersen	Treffen der Lehrkräfte an Studienkollegs Moderation: Matthias Jung, Christian Krekeler	Treffen der VertreterInnen der Lehrgebiete, Schwerpunkt DSH Moderation: Gabriela Leder, Martin Lange	Treffen der Lehrbeauftragten, Honorarkräfte, außeruniversitären Lehrkräfte Moderation: Amadeus Hempel, Susanne Duxa	KG IV 304 Treffen der Aussteller Moderation: Annegret Middeke, Monika Herold	
ab 19.30 Geselliger Abend								

Freitag (Vormittag)

Zeit	Themenschwerpunkte				Praxisforen		Ausstellerpräsentationen	
	KA 106	KG V 104	KA 102	KG IV 105	KG V 103	KG IV 115	KG IV 222	KG IV 304
	1	2	3	4	A	B		
	Mehrsprachigkeit in Grenzregionen Koordination: Peter Colliander, Albert Raasch, Thorsten Roelcke	Kompetenzen beschreiben, fördern, evaluieren Koordination: Susanne Duxa, Katja Schnitzer, Udo Ohm, Yvonne Decker	Motivation: Forschungsgegenstand und Unterrichtspraxis Koordination: Silvia Demmig, Nicole Marx, Petra Gretsch	Wirkung von Unterricht auf das Lernen von Sprachen Koordination: Inger Petersen, Claudia Riemer, Rudolf Denk	Unterrichtspraxis Koordination: Martin Lange, Gabriela Leder, Marcel Hinderer	Beruf und Qualifizierung Koordination: Hans-Werner Huneke, Amadeus Hempel, Annegret Middeke	Koordination: Annegret Middeke, Monika Herold	

09.30 bis 11.00 Raum: **Aula**
Podiumsdiskussion: Berufsbezogene Curricula in DaF-Angeboten im In- und Ausland
Moderation: Dr. Roman Luckscheiter

11:15 bis 12:15	Dieter Strauss (München): Grenzen überwinden mit deutscher Kultur- und Spracharbeit im Ausland <i>Eine Lesung mit Diskussion</i>	Tobias Bargmann (Berlin): Was bedeutet eigentlich „Vokabeln beherrschen“? – Wortschatzkompetenz und ihre Evaluation	Vortrag fällt voraussichtlich aus. Informationen über einen eventuellen Ersatzvortrag an der Infowand.	Holger Hopp, Rosemarie Tracy (Mannheim): Eine sprachwissenschaftliche Wirksamkeitsstudie zur Sprachförderung mit Medieneinsatz im Vorschulbereich	Wiebke Strank (Kiel): Hinführung zu einem systematischen Wortschatzerwerb für Lernende auf Niveau C1-C2	in der Aula Vertreter des Bundesverbands der VHS und von Sprachschulen: Arbeitsmarkt für DaF-/DaZ-Lehrkräfte, Anforderungen an Lehrkräfte von Integrations Sprachkursen des BAMF und Ausgestaltung der rechtlichen und tatsächlichen Bedingungen „vor Ort“	Meinolf Mertens (Lingofox): Der schnelle Weg zum Arbeitsblatt	Ilse Sander (Ernst Klett Sprachen): Mittelpunkt und seine Zusatzmaterialien – DaF für die Niveaus B2 und C1
12.30 bis 13.30	Emilia Szal-Samsel (Zgorzelec): Grenzen als Chancen für die Mehrsprachigkeit am Beispiel des Polnischunterrichts für künftige Erzieher/innen aus Deutschland	Dorrie Goosens (Arnheim): GER-Tests zur Evaluierung der verschiedenen Sprachkompetenzen	Sabine Grasz (Oula), Joachim Schlabach (Turku): Motivation als Faktor für die Sprachenwahl von finnischen Wirtschaftsstudierenden	Rebecca Launer (München): Blended Learning für den Fremdsprachenunterricht	Bärbel Kühn, Christine Rodewald (Bremen): Autonomes Lernen mit der Portfolio-Plattform EPOS im Fremdsprachenzentrum des Landes Bremen	Vertreter des FaDaF-GATE-Konsortiums und Martin Lange: Deutsch lernen in Deutschland und Bildungsmarketing für DaF-Kurse im Ausland	Andreas Kembügler (g.a.s.t. c/o TestDaF Institut): Die Lernplattform der Deutsch-Uni Online (DUO) Einsatzszenarien und Nutzungsmöglichkeiten	Joachim Schote (Cornelsen Verlag): Was ist neu an Pluspunkt Deutsch?

13.30 bis 15.00 **Mittagspause**

Freitag (Nachmittag)

Zeit	Themenschwerpunkte				Praxisforen		Ausstellerpräsentationen	
	KA 106	KG V 104	KA 102	KG IV 105	KG V 103	KG IV 115	KG IV 222	KG IV 304
	1	2	3	4	A	B		
	Mehrsprachigkeit in Grenzregionen Koordination: Peter Colliander, Albert Raasch, Thorsten Roelcke	Kompetenzen beschreiben, fördern, evaluieren Koordination: Susanne Duxa, Katja Schnitzer, Udo Ohm, Yvonne Decker	Motivation: Forschungsgegenstand und Unterrichtspraxis Koordination: Silvia Demmig, Nicole Marx, Petra Gretsch	Wirkung von Unterricht auf das Lernen von Sprachen Koordination: Inger Petersen, Claudia Riemer, Rudolf Denk	Unterrichtspraxis Koordination: Martin Lange, Gabriela Leder, Marcel Hinderer	Beruf und Qualifizierung Koordination: Hans-Werner Huneke, Amadeus Hempel, Annegret Middeke	Koordination: Annegret Middeke, Monika Herold	
15.00 bis 16.00	Ulrich Dronke (Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen): Die Bedeutung des Deutschen Sprachdiploms der KMK für die Entwicklung des Unterrichts in ‚Deutsch als Fremdsprache‘ im nahen Ausland	Hans-Joachim Schulze (Helsinki), Edeltraud Sormunen (Kuopio): QualiDaF – Qualitätssicherung im fachbezogenen Deutsch als Fremdspracheunterricht mündliche Kommunikation. Ergebnisse eines Fortbildungsprojekts in Finnland	Niels Stock, Adelheid Kumpf (Tübingen): Nachhaltigkeit und Motivation im DaF-Unterricht	Steffi Winkler (Berlin): Input, Grammatikprogression und die Wirkung von Sprachunterricht. Eine Interventionsstudie zum Erwerb der deutschen Satzstruktur	Morten Hunke (Leeds): „Hamburg-Harburg ruft Leeds – Hallo, hier Jena ...“ – Reflektierendes Podcasten von Studierenden während des Auslandsjahres	15.00 bis 17.00 Vertreter des BAMF, von Pro Integration und des Deutschen Bundestags: Zukunft der Integrationskurse des BAMF: organisatorische und finanzielle Perspektiven in der neuen Legislaturperiode	Bernt Ahrenholz (Narr Francke Attempto Verlag): Fachunterricht und Deutsch als Zweitsprache	Juliane Wolpert (Hueber Verlag): Lernspaß und Lernerfolg mit „Schritte plus“
16.15 bis 17.15	Thomas Hochleitner (München): Der Stellenwert der Nachbarsprache Tschechisch im Wandel - von touristischen Ansätzen zum Profilierungsinstrument	Wassilios Klein (Frankfurt/M.): Ein neuer Kompetenzbereich auf dem Vormarsch: audiovisuelle Rezeption (Hör-Sehverstehen) in Online-Tests	Erika Kegyes (Miscolc): Motivation im fachsprachlichen DaF-Unterricht. Ergebnisse einer empirischen Motivationsforschung	Alexis Feldmeier (Bielefeld): Aktionsforschung in Integrationskursen	Dagmar Silberstein (Marburg): Der Einsatz von Fernsehserien zum Aufbau sprachlicher und interkultureller Kompetenzen		Meinolf Mertens (Lingofox): Der schnelle Weg zum Arbeitsblatt	Sonja Zimmermann (TestDaF Institut): Sprachtests entwickeln, Sprachleistungen beurteilen – das Workshopangebot des TestDaF-Instituts

Raum: **KGV 103**

Einlass ab 17:30

17:45 bis ca. 20.30

Mitgliederversammlung

anschließend FaDaF-Stammtisch im „Dreisam Ufercafe“ Schreiberstr. 1 / 79098 Freiburg

Samstag (Vormittag)								
Zeit	Themenschwerpunkte				Praxisforen		Ausstellerpräsentationen	
	KA 106	KG V 104	KA 102	KG IV 105	KG V 103	KG IV 115	KG IV 222	KG IV 206
	1	2	3	4	A	B		
	Mehrsprachigkeit in Grenzregionen Koordination: Peter Colliander, Albert Raasch, Thorsten Roelcke	Kompetenzen beschreiben, fördern, evaluieren Koordination: Susanne Duxa, Katja Schnitzer, Udo Ohm, Yvonne Decker	Motivation: Forschungsgegenstand und Unterrichtspraxis Koordination: Silvia Demmig, Nicole Marx, Petra Gretsche	Wirkung von Unterricht auf das Lernen von Sprachen Koordination: Inger Petersen, Claudia Riemer, Rudolf Denk	Unterrichtspraxis Koordination: Martin Lange, Gabriela Leder, Marcel Hinderer	Beruf und Qualifizierung Koordination: Hans-Werner Huneke, Amadeus Hempel, Annegret Middeke	Koordination: Annegret Middeke, Monika Herold	
09.00 bis 10.30	Raum: Aula Plenarvortrag: Prof. Dr. Claudia Riemer: Warum Deutsch (noch) gelernt wird – Motivationsforschung Deutsch als Fremdsprache							
10.45 bis 11.45	Ellen Tichy (Szeged): Minderheiten und Medien – Die Repräsentanz der ungarndeutschen Minderheit in den ungarischen Medien	Anja Boneß (Osnabrück): Strukturen gesprochener Sprache als Basisgrammatik für den Schriftspracherwerb	Anja Heintze (Leipzig): Bildung für „Bildungseliten“ – über Sprachlernmotivation und -prozess von Akademikern in Integrationskursen	Christian Krekeler (Konstanz): Möglichkeiten und Grenzen der Wirksamkeitsforschung in der Fremdsprachendidaktik am Beispiel der Fehlerkorrektur	Anke Stöver-Blahak, Matthias Perner (Hannover): Rappen im DaF-Unterricht „Es hat Spaß gemacht – und trotzdem habe ich etwas gelernt!“	10.45-13.00 Larisa Klyushkina, Monika Herold, Imke Baasen (Göttingen): Vorstellung der EU-Projekte IDIAL und IDIAL ^{4P} und EU-Fördermittelberatung durch Annegret Middeke und Matthias Jung	Joachim Fuchsluger (IT Services SEXTI): Schulverwaltungssoftware für Sprachschulen	Kim Kluckhohn (Langenscheidt Verlag): Podcasts im DaF-Unterricht
12.00 bis 13.00	Julia Putsche (Karlsruhe/Strasbourg): Was denken GrundschülerInnen und ihre LehrerInnen über die französische Sprache und Kultur? Eine Fallstudie in der Grenzstadt Kehl	Annkathrin Darsow (Berlin): Fachbezogene Sprachförderung in der Grundschule	Heike Roll (Münster): „Das Clustern hilft mir...“ - Schülerschreibberatung zur Förderung der Schreibmotivation bei Schüler(innen) mit Deutsch als Zweitsprache	Albrecht Klemm (Leipzig): Zur Problematik der Untersuchung von Überarbeitungsprozessen und -produkten nach schriftlichen Korrekturen	Wolfgang Rug (Dornburg b. Jena): ... dann klappt's auch mit der Aussprache! Die 20 besten Tipps für die phonetische DaF/DaZ-Praxis		Norbert Becker (Hueber Verlag): Deutsch für Beruf? Oder doch lieber Deutsch für den Alltag?	Sara Haegi (Cornelsen Verlag): Aha-Erlebnisse im Unterricht? Ja genau!
	fakultativ: Stadtrundgang „Gässle, Bächle und das Münster“							